

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1909**

561 (2.12.1909) Abendausgabe



meister Zimmermann, der sein Amt vor einigen Monaten freiwillig niedergelegt, erhielt 14 Stimmen.

a. Todtau, 2. Dez. Für die hiesige Stadt und ca. sechs Filialen ist die Stelle eines zweiten Arztes schon längst zur Bewerbung ausgeschrieben. Bis jetzt hat sich jedoch kein Liebhaber gemeldet.

**Vom Winterport.**

Ettingen, 2. Dez. Vom hiesigen Rodelflub wird uns geschrieben: Der Winter hält seinen Einzug; er kommt in diesem Jahr mit einer überaus reichen Last Schnee, worüber die von der Rodlerzunft sich sehr freuen. Schnee ist alles, was wir hier in Ettingen brauchen, um unsere Rodelbahn zu der schönsten zu machen im ganzen Schwarzwald. War schon im vorigen Winter vermöge der natürlichen Beschaffenheit der als Bahn dienenden alten Schöllbronner Straße der Rodelport gleich im ersten Jahr in Ettingen heimisch geworden, so dürfen wir umso mehr vom kommenden Winter erwarten, daß er die guten Anfänge zu einem vollen Erfolg für die Ettinger Rodelbahn gestalten wird. Glatte und spiegelblank bietet sich die Rodelfahrbahn dem Auge des Beschauers dar, die besonders von der Damenwelt während empfindenen Wassergraben sind verschwunden, an ihrer Stelle führen unterirdische Dohlen die Abwässer ab; eine Dampfheizung hat für das Verschwinden der zahlreichen Steine gesorgt, die im vorigen Winter so oft im eigentlichen Sinne des Wortes „Steine ins Ansehen“ waren. Die umfassendste Verbesserung der Bahn aber ist erfolgt worden durch Anlage eines eigenen Fußweges für die zu Berg fahrenden Rodler und Fußgänger, sodas die abwärts kommenden Rodler vollkommen freie Bahn haben. Der Weg beginnt am Eingang der Bahn (Schützenkreuz), führt auf der rechten Seite immer der Fahrbahn entlang auf die Höhe und bietet auf allen seinen Stellen einen freien prächtigen Ausblick auf die Bahn selbst. Die materiellen Opfer für diese durchgreifenden Verbesserungen sind beträchtlich. Der Rodelflub Ettingen aber ist der Überzeugung, daß die zahlreichen Anhänger des Rodelsports in Erkenntnis der Förderung der Rodelfahrt ihren ihre Unterstützung in immer größerem Maße zuteil werden lassen. Zur Dedung der Unkosten ist bestimmt worden, daß die Fahrkarte nur für Mitglieder oder für Inhaber von Tageskarten offen steht. Mitgliederarten sind erhältlich bei Herren Professor A. Dörflinger und Rechtsanwalt Dr. Dieffenhaller in Ettingen, welche dieselben auf Ersuchen durch die Post unter Nachnahme zu stellen. Außerdem werden in der nächsten Zeit Verkaufsstellen für Mitgliederarten in Karlsruhe bekannt gegeben. Der Rodelflub Ettingen würde sich freuen, wenn recht viele Sportsfreunde der benachbarten Residenz die Mitgliedschaft erwerben würden. Die Abfahrtsbahn wird, wie man hört, wieder Fahrpreisermäßigung gewähren.

**Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.**

hd Berlin, 2. Dez. Die Freisinnigen haben beschlossen, eine Reihe von Initiativanträgen einzubringen, von denen einer für die Unverletzlichkeit des Privateigentums zur See in Kriegszeiten eintritt, und ein anderer die Vorlegung eines Gesetzentwurfes fordert, der Elbst-Bothringen als Bundesstaat anerkennt. Andere Anträge betreffen die Verbesserung des Wahlrechts, die gesetzliche Regelung der Tarifverträge und die Regelung der Rechtsverhältnisse der in Haus- und Landwirtschaft beschäftigten Arbeiter. Ferner wurde ein Gesetzentwurf über die Anwendung des Vereinsgesetzes eingebracht.

Meiningen, 2. Dez. Dem wieder eröffneten Landtag des Herzogtums Sachsen-Meiningen wird die in der vorigen Session zurückgelassene Einkommen- und Vermögenssteuervorlage wieder vorgelegt, deren Gesetzvorlagen betr. die Erhöhung des Schulgeldes an höheren Schulen, die Gehaltserhöhung für alle Staatsbeamten, Lehrer und Beamte. Eine Vermögenssteuer mit 50 s von 1000 M Vermögen, wobei die Vermögen bis 10000 M frei bleiben, soll die Mehrkosten der Gehaltserhöhung decken. Bei der Präsidentenwahl kommt der sozialdemokratische Abg. Wehder-Sonneberg als 1. Vizepräsident in Frage. Da aber dieser den „Hofgang“ verweigert, andererseits ohne die 9 sozialdemokratischen Abgeordneten kein Gesetz zustande kommen könnte, so ist der Ausgang der Dinge ungewiß.

Kiel, 2. Dez. Prinz Heinrich von Preußen ist nach Beendigung der Jagden gestern wieder hier eingetroffen. Der Großherzog und die Großherzogin von Hessen sind zum Besuch des Prinzen Heinrich heute nachmittag hier angekommen.

Bremen, 2. Dez. Das vor dem Hafen von Plymouth in Dominico (Westindien) leicht auf Grund geratene Schulschiff des deutschen Schulschiffvereins „Großherzogin Elisabeth“ ist mit Hilfe von Dampfbooten ohne Beschädigung abgenommen und im Hafen vor Anker gegangen. An Bord ist alles wohl.

hd Wien, 2. Dez. Wie die „Neue Freie Presse“ erfährt, ist der k. k. Hofrat Graf Lehrenthal, demnächst nach Berlin zu reisen, um dem deutschen Reichskanzler seinen Wiener Besuch zu erwidern und mit dem leitenden deutschen Staatsmann den in Wien begonnenen Gedankenaustausch fortzusetzen.

M.E. Budapest, 2. Dez. (Privattelegr.) Dem Preßbürger Blatt „Reform“ zufolge weist das ungarische Staatsbudget für den Defizit von 250 Millionen Kronen auf.

hd Paris, 2. Dez. Der Bund der Beamten-Verbände hielt gestern Abend eine Versammlung ab, in welcher die Statuten des

Bundes angenommen wurden. Die Absichten des Bundes gehen ausschließlich dahin, Abänderungen in den verschiedensten Verwaltungszweigen einzuführen in dem Sinne, daß die Verwaltungsorgane besser den republikanischen Institutionen angepaßt werden.

London, 2. Dez. Der Lordpräsident des Geheimen Rats, Viscount Balfour, und der Lord Geheimisiegelbewahrer Earl of Crewe begaben sich heute vormittag nach Sandringham, wo der König wegen der Vertagung des Parlaments einen Ministerrat abhalten wird.

M.E. Petersburg, 2. Dez. (Privattelegr.) Finanzminister Kofowjew reist Anfang Januar nach England. Die hiesigen politischen Kreise legen der Mission große praktische Bedeutung bei.

hd Petersburg, 2. Dez. Rußland und Japan werden, wie verlautet, in aller nächster Zeit einen Vertrag unterzeichnen, in dem die Interessensphären beider Länder im fernem Osten festgelegt werden. Infolge dieses Vertrages würde Rußland im fernem Osten freie Hand haben. Man erwartet eine immer herzlichere Gestaltung der russisch-japanischen Beziehungen.

M.E. Athen, 2. Dez. (Privattelegr.) Der Militärbund betreibt eine scharfe Proskription gegen Beamte, die mißliebige sind, indem er deren Entlassung verlangt. Das Kabinett hat bereits in zahlreichen Fällen dem Ansuchen des Militärbundes entsprochen.

hd Tanger, 2. Dez. Sichere Informationen aus Fez zufolge hat Mulay Hafid die Anleihe abgelehnt und scheint unbestimmt über die Folgen dieses Beschlusses und dem eventuellen Abbruch der Beziehungen zu der französischen Regierung zu sein.

**Austritt des italienischen Ministeriums.**

Rom, 2. Dez. Nachdem die Deputiertenkammer heute vormittag in die Kommission zur Beratung der neuen Steuerprojekte 7 Oppositionelle und nur 2 Ministerielle gewählt hatte, hat Ministerpräsident Giolitti der Kammer den Austritt des Gesamtkabinetts angekündigt.

**Die Vorgänge in Nicaragua.**

Washington, 2. Dez. In dem Begleitschreiben, das dem Geschäftsträger von Nicaragua mit seinen Pässen zugesandt wurde, führte Staatssekretär Anoz aus:

Zelaya habe entgegen dem Washingtoner Uebereinkommen von 1907 fast beständig Zentralamerika in Unruhe versetzt und den nationalen und internationalen Frieden gefährdet. Er sei ein Tyrann, dessen Verwaltung den guten Namen einer Regierung verleihe. Man erkenne an, daß die Revolution der Ausdruck der Ansichten des Volkes in Nicaragua sei, erklärt aber im übrigen, daß beide Parteien verantwortlich seien für die Handlungen, welche die Interessen Amerikas berühren.

**Stimmen aus dem Publikum.**

(Für die unter dieser Rubrik stehenden Artikel übernimmt die Redaktion dem Publikum gegenüber keine Verantwortung.)

**Die Damenhüte im Konzertsaal.**

Es ist hohe Zeit, einen Mißstand, unter dem die meisten Konzertbesucher zu leiden haben, endlich zu beseitigen. Wir halten dafür, daß bei sämtlichen Veranstaltungen, wie Konzerten, musikalischen Vorstellungen im Konzertsaale, ja auch nur bei einfachen Vorstellungen für die Damen der Hofgesellschaft die Hüte in der Garderobe abzugeben, eingeführt würde. In wohl den meisten Städten besteht ein Verbot für die Damen, bei erwähnten Vorstellungen mit Hüten im Saale zu erscheinen (schon längst, ehe die jeden Ausblick auf das Publikum verberbernden Kiekenhüte Mode waren).

Einselner hat vor Jahren gesehen, wie in München sogar zu einer Vormittags stattfindenden Hauptprobe eines Konzertes Damen mit Hüten der Eintritt in den Odeonssaal verweigert wurde. Auch in unserer Nähe, z. B. in Mannheim, besteht ein streng durchgeführtes Verbot in dieser Hinsicht für alle Konzerte, Vorstellungen u. dergl. Man will doch auch eine neue Entdeckung am Virtuosenhimmel, oder das wechselläufige belebte Amt eines geistvoll Vortragenden sehen, nicht nur hören. Es ist doch Tatsache, daß ein einziger Damenhut mehreren Personen den Ausblick auf das Publikum so behindern kann, daß sie den Vortragenden nur während seines Ganges vom Künstlerzimmer auf das Publikum flüchtig zu sehen bekommen.

Es ist schade, daß der seit kurzem bestehende Konzertverein die Hüte des geringsten Mißstandes nicht eingeleitet hat. Es wäre bei der Einführung dieser Konzerte so leicht gewesen, Vermerke auf den Konzertzetteln zu machen, deutlich lesbare Anschläge an der Garderobe und der Saal für anzubringen, die bündig gelautet hätten: „Damenhüte sind in der Garderobe abzugeben.“ Die Dienerschaft wäre anzuhalten gewesen, streng auf die Durchführung der neuen Maßregel zu achten. In der neuen prächtigen Stadthalle in Heidelberg gibt es, wie auch in anderen Städten, noch ganz andere Verbote. Man will doch auch eine neue Entdeckung am Virtuosenhimmel, oder das wechselläufige belebte Amt eines geistvoll Vortragenden sehen, nicht nur hören. Es ist doch Tatsache, daß ein einziger Damenhut mehreren Personen den Ausblick auf das Publikum so behindern kann, daß sie den Vortragenden nur während seines Ganges vom Künstlerzimmer auf das Publikum flüchtig zu sehen bekommen.

Über wir glauben, das Publikum, auch die Damen selbst, würden in der überwiegenden Mehrzahl sehr damit einverstanden sein, wenn ein Verbot für Hüte für jede Art von Veranstaltung in Konzert- oder anderen Sälen so bald als möglich erlassen würde.

Weiteren Text siehe Seite 4 und 6.

**Auszug aus den Ständebüchern Karlsruhe.**

**Eheausgabe:**  
30. Nov.: Franz Brülle von Neustra, Metzger hier, mit Elisabeth Laier von Heddesbach; Wolf Wolf von Biedenbach, Kaufmann hier, mit Fanny Specht von Durlach; Karl Fritsch von Neustadt, Schlosser hier, mit Franziska Kästlein von Hardheim; Georg Mull von Wilmshausen, Schuhmacher hier, mit Ida Köpfig von Bruel; Adolf Körner von hier, Kutischer hier, mit Emma Berger von hier; Karl Krauß von Wildbad, Schreiner hier, mit Katharina Hein, Witwe von Durmersheim; August Märkerle von hier, Großherzoglicher Amtsrichter in Waldsiedel, mit Katharina Köberl von Eiseben; Gustav Schmidt von Mühlbach, Schmied hier, mit Margarete Kömel von Würrersheim.

**Geburten:**  
22. Nov.: Albert Heinrich Hermann, B. Konrad Samers, Kaufmann. — 23. Nov.: Karl Albert, B. Karl Wabel, Bahnarbeiter. — 24. Nov.: Karl Ludwig Karl, B. Johann Schardt, Bahnarbeiter. — 25. Nov.: Erich Friedrich, B. Karl Jakob, Kranenhausboeremaler. — 26. Nov.: Erich Margareta, B. Hermann Schäfer, Maler. — Wilhelm Hans, B. Ernst Adolf Kübler, Flechmer. — 28. Nov.: Leopold Franz, B. Karl Wenzl, Weichhaber; Ida Maria Elisabeth, B. Karl Müller, Herrschaftsbienener. — 29. Nov.: Adolf Zinkgraf, Stadtkonzipient. — 27. Nov.: Karl Heinrich, B. Heinrich Kempf, Bahnarbeiter; Elsa Silda Ida, B. August Nobl, Fabrikarbeiter. — 28. Nov.: Maria Elsa, B. Julius Winter, Wagenbauarbeiter.

**Todesfälle:**  
28. Nov.: Maria, alt 4 Jahre, B. Jakob Erhardt, Bahnarbeiter. — 29. Nov.: Ernst Gemler, Korrettor a. D., ein Chemann, alt 49 Jahre. — 30. Nov.: Anna, alt 3 Monate 18 Tage, B. Ludwig Schmidt, Kutischer; Juliane Walter, alt 55 Jahre, Ehefrau des Schuhmachermeisters Johann Walter; Rudolf, alt 1 Monat 3 Tage, B. August Kohnle, Drechsler.

**Wetterbericht des Zentralb. für Meteorologie u. Hydrog.**

vom 2. Dezember 1909.  
Begleitet von föhnlichen Winden und Regenfällen ist eine gestern Abend über der südlichen Nordsee erschienene Depression über das Festland herangezogen; ihr Minimum lag am Morgen über Sachsen. Weitere Depressionen befinden sich über der Riviera und bei den Pyrenäen, höher Druid lagert im Südosten und im Nordosten Europas. Das Wetter war am Morgen in Deutschland noch trüb, vielfach föhnlich und regnerisch; die Temperaturen waren nur im Südwesten noch etwas gestiegen, sonst waren sie gefallen. Das raiche Steigen des Barometers läßt erkennen, daß die Depression abzieht; es ist deshalb veränderliches und etwas kühleres Wetter vorzuziehen noch mit zeitweiligen Niederlagen zu erwarten.

**Wetterausgaben der Meteorolog. Station Karlsruhe.**

Dezember	Barom.	Therm.	Wind.	Feuchtigkeit	Wind	Witterung
1. Monats 9 <sup>U</sup> U.	730.6	6.5	5.7	80	SW	Regen
2. Mrgs. 7 <sup>U</sup> U.	731.9	7.0	5.2	70	WSW	bedeckt
2. Mitt. 2 <sup>U</sup> U.	738.4	7.3	5.8	76	SW	„

Höchste Temperatur am 1. Dezember 8.4; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 5.8.  
Niederschlagsmenge am 2. Dezember 7<sup>U</sup> früh 7.0 mm.  
Bemerkungen: Seit 1. Dezember, abends föhnlich.

**Wetternachrichten aus dem Süden vom 2. Dezember früh:**  
Lugano Regen 2°, Vlaritz —, Nizza halbbedeckt 11°, Triest bedeckt 8°, Florenz Regen 9°, Rom bedeckt 10°, Cagliari bedeckt 12°, Brindisi wolkenlos 7°.

**Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.**

Bremen, 2. Dez. Angekommen am 30. Nov.: „Halle“ 12 Uhr vorm. in Santos, „Prinzregent Luitpold“ 2 Uhr nachm. in Genoa, „Kleist“ 2 Uhr nachm. in Hongkong. Abfart am 1. Dez.: „Brandenburg“ 3 Uhr vorm. Capes Horn. Abgegangen am 30. Nov.: „Wesfeld“ 4 Uhr nachm. von Lissabon, „Sudis“ 1 Uhr nachm. von Southampton, „Klein“ 7 Uhr nachm. von Genoa, „Seidberg“ 5 Uhr nachm. von Calcutta, „Prinz Friedrich Wilhelm“ 12 Uhr vorm. von New York; am 1. Dez.: „Scharnhorst“ 11 Uhr vorm. von Port Said, „Tübinger“ 9 Uhr vorm. von Bremerhaven, „Aetavia“ von Neapel, „Stutari“ von Marseille.



**Forman gegen Schnupfen**  
Wirkung frappant! Dose 30 Pf.

**Geschäftliche Mitteilungen.**

Die vielfachen Vorteile einer haltbaren, stets gebrauchsfertigen Fleischbrühe leuchten unseren Hausfrauen wohl ohne weiteres ein. Da ist es nun am Plage, auf den Bouillon-Würfel der Firma Maggi, die durch ihre Würste und Suppen seit langen Jahren das Vertrauen aller Kreise besitzt, empfehlend hinzuweisen. Maggis Bouillon-Würfel zu 5 Pfennig ermöglicht, nur durch Uebergießen mit kochendem Wasser, die sofortige Herstellung einer delikaten Fleischbrühe. Es ist aber von großer Wichtigkeit, beim Einkauf auf die Kennzeichen der Echtheit, den Namen „Maggi“ und die Schutzmarke „Kreuzstern“ zu achten. Denn auch hier gilt das alte, wahre Wort: „Für den Magen ist das Beste gerade gut genug.“ 9572 a.

**Theater, Kunst und Wissenschaft.**

Karlsruhe, 2. Dez. Im Gr. Hoftheater wird wegen andauernder Krankheit des Herrn Hans Bussard morgen Freitag anstelle der „Verkauften Braut“ Berdis „Traviata“ (7—10 Uhr) gegeben werden.

Freiburg, 2. Dez. Die Zahl der immatrikulierten Studierenden der hiesigen Universität beträgt im laufenden Wintersemester 2187 gegen 1966 im vorigen Wintersemester. Nach der Heimat ausgeschickten, wird die Universität von 2051 Deutschen, darunter 795 Badenern, und 116 Ausländern besucht. Die Zahl der immatrikulierten Frauen beträgt 86. An der Zunahme gegenüber dem Vorjahre (202) sind die drei weltlichen Fakultäten beteiligt, hauptsächlich die philologisch-historische Abteilung der philol. Fakultät.

Stuttgart, 2. Dez. Der vor einigen Wochen im Cotta'schen Verlage in Buchausgabe herausgegebene neueste Roman von Rudolf Jergog, „Sanjeaten“, erscheint nunmehr in der 40. Auflage.

hd Paris, 2. Dez. (Tel.) Björnsons Befinden hat sich bedeutend gebessert. Zu Beunruhigungen scheint momentan kein Anlaß vorzuliegen.

**Vermischtes.**

P.T. Hamburg, 2. Dez. (Privattelegr.) An Vergiftungserscheinungen erkrankten bald nach dem Genuß von Reis in der Zreenankant Friedrichsberg bei Hamburg mehrere hundert Personen, von denen nach wenigen Stunden zwei starben. Die vorgefundenen Speisereste wurden bakteriologisch untersucht. Da nach Aussage der Köche der Reis einwandfrei gewesen sein soll, besteht der Verdacht, daß es sich um einen verbrecherischen Anschlag handelt. Eine gerichtliche Untersuchung ist sofort eingeleitet worden.

hd Misdrog, 2. Dez. (Tel.) Vorgestern nachmittag gegen 1 Uhr hörte der Gutsverwalter Hegeser der königlichen Domäne Bollmitzstadt bei Misdrog in dem nahegelegenen Walde zwei Schüsse. Er bewaffnete sich mit einem Revolver und ging dem

Schall nach. Da er bis gestern früh nicht zurückgekehrt war, ging man auf die Suche nach ihm und fand ihn in der Bollmitzstädter Feldmark erschossen auf. Nach dem Befunde der Leiche ist er hinterläßt erschossen worden. Da der Ermordete mit einem Hinterläufer Aehnlichkeit hat, der vor etwa drei Wochen im Walde einen Wilderer erschoss, so vermutet man, daß Begeger einem Raubakt zum Opfer gefallen ist.

Stettin, 2. Dez. (Tel.) Der Arbeitgeberverband der Stettiner Herren- und Knaben-Konfektionsfirmen hat 7—8000 Arbeiter und Näherinnen wegen Differenzen über den Abschluß eines neuen Lohnvertrags ausgesperrt.

Kybnitz, 2. Dez. (Tel.) Gestern Abend wurde aus einem von Ratibor nach hier abgegangenen Postwagen eine Geldtasche mit 20 300 M. gestohlen. Als Täter wurde der Postillon Gola und der Maurer Mucha ermittelt.

**Vom Wetter.**

Karlsruhe, 2. Dez. Der Sturm, der heute nacht tobte, hat nur wenig nachgelassen. Während piff er den Passanten ins Gesicht und wo ein Hut nicht tüchtig fest saß, wurde er schnell entführt und die für die Unbeteiligten oft recht ergötzliche Jagd nach dem Durchbrenner begann. Mit Säben und Fenstern, die nicht festgesetzt waren, trieb der lustige Geselle sein Spiel. Die Anlagen waren heute vielfach mit abgebrochenen, dürren Ästen besät.

Ettingen, 2. Dez. Eine zu dieser Jahreszeit seltene Naturerscheinung zeigte sich vergangene Nacht in unserer Umgebung in Gestalt eines heftigen Gewitters. Das Gewitter war von Regen und einem Sturmwind begleitet.

Baden-Baden, 2. Dez. In den gestrigen Abendstunden fiel das Barometer auffallend rasch auf 725 Millimeter, die ganze Nacht hindurch tobte ein orkanartiger Sturm. Von manchen Bäumen wurden armdicke Äste abgerissen, vielfach an den Häusern Fensterscheiben zertrümmert. Das Barometer steigt zwar heute wieder, doch hält der Sturm noch mit ziemlicher Heftigkeit an.

# Fidelitas-Bier

Ebenbürtig jedem Pilsner Bier,  
aber bedeutend billiger.  
Deutsches Erzeugnis.

# Brauerei Schrempf

Karlsruhe.



## Paletots Ulster

in einfacher Form, in Glockenform, in Taillenschnitt, ein- und zweireihig, mit und ohne Futter, mit und ohne Samtkragen, hochaparte Modelle, chic und vornehm im Sitz.

- 17448
- |            |     |      |      |      |      |
|------------|-----|------|------|------|------|
| Preislagen | Mk. | 17.— | 22.— | 26.— | 29.— |
|            |     | 32.— | 35.— | 38.— | 42.— |
|            |     | 45.— | 49.— | 52.— | 55.— |
|            |     | 58.— | 60.— | 62.— | 65.— |
|            |     | 68.— | 70.— | 75.— |      |
- Für Jünglinge entsprechend billiger.

# Breitbarth

Ecke Kaiser- u. Herrenstr.

## Kohlensäure Bäder,

aus natürlicher Kohlensäure ohne Essenzen hergestellt. Mit bestem Erfolg angewendet bei **Nervenerkrankungen, Neuralgien, Frauenkrankheiten, Magen- u. Unterleibsleiden, Herzaffektionen** etc. Vollkommene Gebundenheit der Kohlensäure mit dem **Badewasser**, fein Geruch! — **Borzugliche Wirkung!** 17342.3.1

**Friedrichsbad,**  
136 Kaiserstr. 136.

Das schönste  
**Weihnachts-Geschenk**  
ist und bleibt die



## Sprechmaschine.

**Konkurrenzlos**  
sind meine Preise.  
Kaufen Sie daher am Platze.  
Volle Garantie! Teilzahlung!

**250 Sprechmaschinen,**  
Ca. 10000 Platten u. Walzen  
zur Auswahl am Lager.

**Trichterlose Sprechapparate**  
in großer Auswahl eingetroffen.

**Karlsruher Aufnahmen:**  
Grenadier-Kapelle, Bauern-Kapelle,  
Männer-Gesangverein, Liedertafel,  
Säcker-Quartett, Badenia-Müller,  
sind ebenfalls eingetroffen.

**Johannes Schlaile,**  
einziges Spezialgeschäft am Platze.  
Douglasstraße 24.  
Telephon 2283.

## Neueit.

**F. Wolff & Sohn's**  
**FIDELITAS-**  
**Eau de Cologne**  
eine vorzügliche Qualität  
in eleganter Flasche.  
Vorrätig bei  
**Luise Wolf Wwe.**  
Parfümerie  
Karl-Friedrichstr. 4  
Ecke Zirkel. 17386

**Wer leiht** Fräulein  
50 Mk. ?  
Offerten unter Nr. 10537a an die  
Expedition der „Bad. Presse“ erb.

**Kind,**  
neugeborenes (gesundes, kräftiges  
Mädchen), distr. Abt., wird an  
Kindesstatt abgeg. Offert. unt. Nr.  
10520a an die Exp. d. „Bad. Pr.“

**Verloren:**  
ein Paletten angefangene Arbeit  
(Heberhandtuch). Abzug. geg. Bel.  
242828

**Verloren:** schwarzes  
Bartennägel n. Anb. Abzug. a.  
Bel. Ablandstr. 15, III. 242826

**Fahrraddiebstahl.**  
Derjenige, welcher gestern mit  
seinem 12 Hbr am östlichen Eingang  
der Hauptstr. ein Spektakel ge-  
schlossen hat, soll dasselbe sofort an  
Polizeiwache am Karlsruher ab-  
geben, denn derselbe wurde er-  
kannt. 242833

**Anna Fischer-Dünkelmann**  
**Die Frau als Hausärztin,**  
2 Bände, fast neu, billig zu ver-  
kaufen. 242825  
Kantstr. 14, 2. Stod links.

# Erklärung.

Die unterzeichneten Karlsruher Buchhandlungen erklären mit Bezug auf die Bücherangebote auswärtiger Firmen, — sei es in direkten Angeboten und Katalogen, sei es durch Zeitungsanzeigen oder Beilagen, — dass sie jederzeit in der Lage sind, **gute empfehlenswerte Bücher zu denselben Preisen**, auch gegen angemessene Teilzahlungen, und in Rücksicht darauf, dass Portokosten wegfallen, sogar **billiger** zu liefern. Bücher haben, soweit es sich nicht um antiquarische, oder im Preise herabgesetzte Exemplare handelt, einen allgemein gültigen, von den Verlegern festgesetzten Ladenpreis, der von keiner Seite abgeändert werden kann. 17413

**A. Bielefelds Hofbuchhandlung, Braunsche Hofbuchhandlung, Herdersche Buchhandlung, W. Jahraus, E. Kundt, J. Lincks Buchhandlung, Metzlersche Buchhandlung, Müller & Gräff, M. Schöbers Buchhandlung, Buchhandlung des Evang. Schriftenvereins.**

## Spezial-Wäsche-, Betten- und Ausstattungs-Geschäft

# A. H. Rothschild

Kaiserstraße 167.

Aus allen Abteilungen habe ich besonders preiswerte Artikel zum

# Weihnachtsverkauf

aufgelegt. 17446.2.1

Bestellungen zur Extra-Anfertigung erbitte baldigst.

Anfertigung nach Maß. **Atelier im Hause.**

**RABATTMARKEN.**

# JUST-WOLFRAM-LAMPE

70%  
stromsparende  
Glühlampe.

Man verlange bei allen  
Elektrizitätswerken, Groß-  
händlern und Installateuren  
ausdrücklich die  
**Wolfram-Lampe**  
der  
**Wolfram Lampen A. G. Augsburg**

„Batterie-Lampen von 1 bis 20 Volt“

Vorzuglich ausbrennende Lampen werden ersetzt!

Ständiges Lager für Wiederverkäufer bei Friedrich Börner, Karlsruhe.  
Akkumulat. 28. Vertreter der Wolfram-Lampen Akt. Ges. Augsburg.

## Geld-Darlehen

Fortwährend schönes **Vierde-**  
**leisch** zu haben bei 242885  
**K. Ohnsmann, Durlacherstr. 68.**

**Zu verkaufen:**  
große Ruppenküche, gr. Festung,  
gr. Eisenbahn, Ruppenzimmer,  
Anferbaukasten, Holzbankstufen,  
Schaufel u. gr. Ruppenhaken.  
Anz. u. 10—12 u. 2—6. 242833  
Kaiserstr. 17, II., Gartengebäude.

**Zu verkaufen:**  
**2 Ueberzieher,**  
242843  
Schützenstr. 72, I.

**Ein Bursche Schnauzer,**  
ff. kupiert, samt dem alten, zu ver-  
kaufen. 242851.2.1  
Karl-Friedrichstr. 12.

**Hühner,**  
8 Stück legete, rebhuhnartig,  
einjähr., zu verkaufen. 242838  
F. Dit, Hue bei Durlach.

**Zu verkaufen** 1 Küchenschrank, wie  
neu, für 16 Mk., sowie  
1 Stuhl für 8 Mk. 242720  
Wilhelmstraße 4a, part.

**Etühle! Etühle!**  
gebrauchte, für Zimmer u. Küche,  
sowie eine **Ballustrade** für Erker,  
keine **Fische, Kinderstühle, Blum-**  
**mentrippe, Doppelleiter** u. ber-  
schiedenes zu verkaufen. 242861  
Näheres Postfir. 28, part.

# Heirat.

Architekt, eogl., 29 Jahre alt, in  
der Nähe bei Heidelberg, Besitzer  
eines größeren Baugeschäftes mit  
Anfertigung von Bauplänen, Be-  
sitzer einer eigenen, sehr schön ge-  
legenen Villa an der Bahnlinie,  
mit einem Jahresertrommen von  
6000 Mark und noch erheblichem  
Vermögen, möchte sein Geschäft  
etwas größer betreiben und wünscht  
sich mit einem evang., besseren,  
tüchtigen, bürgerlich erzogenen  
Fräulein mit entsprechendem Ver-  
mögen zu verheiraten, weil seine  
Mutter es nicht mehr bestehen  
kann. Einheirat in ein anderes,  
nur solches Unternehmen nicht  
ausgeschlossen. 2.1

Eltern oder Verwandte werden  
höflich um Anschlag gebeten.  
Briefe unter Nr. 10537a an die  
Exp. der „Bad. Presse“ erbeten.

## Heiraten

werden von best. Dame auf feinste  
und diskreteste Weise vermittelt.  
Anonym abweislos.  
Offerten unter Nr. 10539a an  
die Exp. der „Bad. Presse“

## Heirats-Gesuch!

Damen Schneidermeister, Witwer  
in mittl. Jahr., schon eingetriedet,  
sucht tüchtiges Fräulein od. Witwe  
v. gut. Charakter kennen zu lernen  
zwecks Heirat. Kleidermacherin od.  
Modistin bevorzugt. Best. Off. unt.  
Nr. 242845 an die Exp. der „Bad.  
Presse“ erb. Strengste Diskretion.

## Tätiger Teilhaber.

Ein Mineralbrunnen sucht täth.  
gen Teilhaber mit 40—45000 M.  
Vermögen zwecks größerer Aus-  
nutzung. Es bietet sich hier einem  
brandesfundigen Herrn eine vor-  
nehme Existenz.  
Näheres unter Nr. 10532a an  
die Exp. der „Bad. Presse“.

## 3000 Mk. als 2. Hypothek

auf gutgehendes Geschäftshaus von  
pünktlichem Zinszahler **gesucht.**  
Offerten unter Nr. 242883 an die  
Expedition der „Bad. Presse“ erb.

## Eine guterh. Bettlade

mit Roß und Stoppolster ist billig  
zu verkaufen, sowie eine **alte, gute**  
Violine, für Anfänger passend.  
242879 Adlerstraße 12, 3. St.

## Gelegenheitskauf!

Nur solange Vorrat reicht. Nur solange Vorrat reicht.

# Ein grösserer Posten Bett-Teppiche

Serie I per St.	Mk.	2.60,	2.80,	3.—,	3.50,	4.—
„ II „ „ „		4.50,	5.—,	5.50,	6.—,	6.50
„ III „ „ „		6.80,	7.—,	7.50,	8.—,	9.—
„ IV „ „ „		10.—,	11.—,	12.—,	13.—,	14.—
		15. und 16.—				

17415.6.1

## Arthur Baer

Kaiserstr. 93 Karlsruhe Kaiserstr. 93  
1 Treppe hoch. Telephon 2665. 1 Treppe hoch.

Druckarbeiten jeder Art werden rasch und billig angefertigt  
in der Drucker der „Bad. Presse“.

Badischer Landtag.

Sitzung der Zweiten Kammer.

A. Karlsruhe, 2. Dez. Präsident Rohrhurst eröffnete um 10 Uhr die Sitzung.

Am Regierungstisch: Ministerialdirektor Göller und Regierungskommissare.

Sekretär Dudenwald (frei.) zeigte die neuen Einläufe, eine Anzahl Petitionen...

Abg. Müller (Dem.) An das hohe Haus möchte ich die Bitte richten, die Offenburger Petition nicht erst bei Beratung des Eisenbahnbudgets zu erledigen...

Abg. Schmidt (Zentr.) Ich möchte den Wunsch aussprechen, daß die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, der Budgetkommission überwiesen werden.

Abg. Kolb (Soz.) Die Budgetkommission ist so überlastet, daß ihr nicht auch die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, zugewiesen werden sollten.

Abg. Reumann (ntl.) Im allgemeinen kann ich mich mit dem einverstandenen erklären, was der Abg. Kolb gesagt hat.

Abg. Reumann (ntl.) Im allgemeinen kann ich mich mit dem einverstandenen erklären, was der Abg. Kolb gesagt hat.

Abg. Schmidt (Zentr.) Ich möchte den Wunsch aussprechen, daß die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, der Budgetkommission überwiesen werden.

Abg. Kolb (Soz.) Die Budgetkommission ist so überlastet, daß ihr nicht auch die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, zugewiesen werden sollten.

Abg. Reumann (ntl.) Im allgemeinen kann ich mich mit dem einverstandenen erklären, was der Abg. Kolb gesagt hat.

Abg. Reumann (ntl.) Im allgemeinen kann ich mich mit dem einverstandenen erklären, was der Abg. Kolb gesagt hat.

Abg. Schmidt (Zentr.) Ich möchte den Wunsch aussprechen, daß die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, der Budgetkommission überwiesen werden.

Abg. Kolb (Soz.) Die Budgetkommission ist so überlastet, daß ihr nicht auch die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, zugewiesen werden sollten.

Abg. Reumann (ntl.) Im allgemeinen kann ich mich mit dem einverstandenen erklären, was der Abg. Kolb gesagt hat.

Abg. Reumann (ntl.) Im allgemeinen kann ich mich mit dem einverstandenen erklären, was der Abg. Kolb gesagt hat.

Abg. Schmidt (Zentr.) Ich möchte den Wunsch aussprechen, daß die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, der Budgetkommission überwiesen werden.

Abg. Kolb (Soz.) Die Budgetkommission ist so überlastet, daß ihr nicht auch die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, zugewiesen werden sollten.

Abg. Reumann (ntl.) Im allgemeinen kann ich mich mit dem einverstandenen erklären, was der Abg. Kolb gesagt hat.

Abg. Reumann (ntl.) Im allgemeinen kann ich mich mit dem einverstandenen erklären, was der Abg. Kolb gesagt hat.

Abg. Schmidt (Zentr.) Ich möchte den Wunsch aussprechen, daß die Petitionen, welche sich auf den Gehaltstarif beziehen, der Budgetkommission überwiesen werden.

Gehoben und Tarifen zu erheben. Das Finanzministerium ist mit dem Vorschlag beauftragt, um eine Störung im Fortgang des Staatshaushalts zu vermeiden...

Das Gesetz wurde ohne Debatte einstimmig angenommen. Abg. Benden (Dem.) erlittete hierauf namens der Gesundheitsordnungskommission über den Druckvertrag für den Landtag 1909/10...

Das Haus stimmte diesem Antrag ohne Debatte zu. Danach wurde die Sitzung geschlossen. Nächste Sitzung: Freitag 4 Uhr, Tagesordnung: Gesetzentwurf betr. Die Vereinigung der Gemeinden Stadt und Dorf Rehl.

Karlsruher Strafkammer.

A. Karlsruhe, 1. Dez. Sitzung der Strafkammer III. Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dürr. Vertreter der großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Kuenjer.

Auf der Strecke der Albtalbahn, zwischen Ettlingen und Ruppurr, ereignete sich am 20. September, nachmittags 4 Uhr, ein Zusammenstoß zwischen einem Personenzug und einem Materialzug.

Der Führer des Materialzuges hatte die Gefahr erkannt und seinen Zug zum Stillstande gebracht.

Der Führer des Personenzuges hatte die Gefahr nicht rechtzeitig erkannt und seinen Zug nicht zum Stillstande gebracht.

Der Führer des Materialzuges hatte die Gefahr erkannt und seinen Zug zum Stillstande gebracht.

Der Führer des Personenzuges hatte die Gefahr nicht rechtzeitig erkannt und seinen Zug nicht zum Stillstande gebracht.

Der Führer des Materialzuges hatte die Gefahr erkannt und seinen Zug zum Stillstande gebracht.

Beseidigung, Widerstands und Körperverletzung auf 4 Wochen Gefängnis und 3 Tage Haft.

Aus dem Hofe des Speyererhändlers Kirch in Oettingen entwendeten am 24. Oktober die Zigarettenmacher Karl Gramlich und Johann Beck aus Oettingen einen Hut Feder im Werte von 6.50 M.

Neueingelaufene Bücher und Schriften.

Zu beziehen durch A. Bielefeld's Verlagsbuchhandlung, Liebermann u. Cie., Karlsruhe.

Als willkommene Weihnachtsgabe wird das musiklebende Publikum das soeben bei Schott's Söhne in Mainz für Klavier erschienene „Richard Wagner-Album“ begrüßen.

Carl Hagenbed, „Von Tieren und Menschen“, neue, wohlfeile Ausgabe, geb. 1.60 M., Deutsches Verlagshaus, Berlin-Charlottenburg.

Im Verlage von Paul Neher, Stuttgart, erschien soeben: „Wahrspruch der Winterzeit.“ Preis brosch. 1.60 M., geb. 2.20 M.

Des Königshaus und der Adel von Württemberg, Herausgegeben von Friedrich Freiherrn von Gaisberg-Schöningen unter Mitwirkung von Herrn Hofrat Theodor Schön.

Wünsch und Pflücker, Kulturprobleme im deutschen Geistesleben der letzten zwei Jahrhunderte.

Theater. Ein Bündel Satiren von Rudolf Prescher. (Concordia-Deutsche Verlags-Anstalt, G. m. b. H. Berlin, W 30) geb. 2.00 M.

„Der Jatte“, Kriminalroman von Frz. Kreidemann, Verlag „Harmonie“, Berlin, W 9, Preis brosch. 2 M., geb. 3 M.

Natur und Kunst, Abreißkalender für 1910, 3. Jahrgang, Preis 2 M., Verlag von Holland und Tolenz, Stuttgart.

Aus großer Zeit (1806-1813), Vaterländisches Festspiel von D. F. Geh. 3 M., kart. 4.50 M., eleg. geb. 6 M., Verlagsbuchhandlung Otto Wigand, Leipzig.

Der Küchen- und Wirtschaftstaler für Deutschlands Frauen ist soeben für das Jahr 1910 erschienen. Preis 60 P., Verlag von W. Bode & Co., Leipzig.

Advertisement for H. Landauer shoes. Features a shoe illustration and text: 'Jede Farbe, Jede Ledersorte, Jede Ausführung, Mk. 12.50'. Address: Kaiserstrasse 183, Telephone 1588.

Advertisement for Schulranzen u. Wappen. Lists various school supplies and their prices. Contact: B. Klotter, Sattlerei, Kronenstr. 25.

Advertisement for Schlafdecken (bed covers). Text: 'Grössere Posten bessere Schlafdecken sind enorm billig abzugeben. Kaiserstr. 93, 1 Treppe hoch.'

Advertisement for Extisch (table). Text: 'In einem besseren Bierlokal sind 2 Extische zu vergeben. Offerten unter Nr. 142876 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.'

Advertisement for Extisch (table). Text: 'zu vergeben. Zu erfragen unter Nr. 142850 in der Expedition der „Bad. Presse“.

Advertisement for Tüchtige Friseur (hairdresser). Text: 'nimmt noch einige Damen außer dem Hause an. Offerten unter Nr. 17435 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

Advertisement for technische Geschäfte (technical shops). Text: 'Zu kaufen gesucht werden 2-3 gebrauchte, in gutem Zustand erhaltene Browning-Pistolen zu möglichem Preis. Offerten unter Nr. 10526a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Advertisement for Bücheretagere (bookshelves). Text: 'Zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 142839 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

Advertisement for Gebrauchte Puppe (used doll). Text: 'gut erhalten, zu kaufen gesucht. Angebote unter Nr. 142849 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 2.1

Large advertisement for KUNEROL. Features a banner with the brand name and text: 'Nur unter diesem Namen', 'der auf allen Packeten, Dosen, Fässern angebracht ist, kaufe man KUNEROL'. Includes contact information for H. Dobmann, Karlsruhe i. B., Roonstrasse 7.

Advertisement for 2 alte Geigen (2 old violins). Text: 'wunderbar im Ton, sind sehr preiswert zu verkaufen. 142861 Garrenstr. 10, 4. St., rechts.

Advertisement for 2 Vogelkäfige (2 bird cages). Text: 'zu verkaufen. 142820 Bielefeldstr. 12, IV. Billig zu verkaufen: Fast neues, komplettes Bett, Schrank, Bettsofa, Waschkommode mit Marmor. 142869 Uhlandstr. 12, pari.

Advertisement for 2 alte Geigen (2 old violins). Text: 'wunderbar im Ton, sind sehr preiswert zu verkaufen. 142861 Garrenstr. 10, 4. St., rechts.

Advertisement for 2 Vogelkäfige (2 bird cages). Text: 'zu verkaufen. 142820 Bielefeldstr. 12, IV. Billig zu verkaufen: Fast neues, komplettes Bett, Schrank, Bettsofa, Waschkommode mit Marmor. 142869 Uhlandstr. 12, pari.

Advertisement for Winterüberzieher (winter overcoat). Text: 'u. schwarz, Wehrdanzzug f. mittelgroße kräftige Figur, gut erhalten, billig abzugeben. 142857 Weihenstr. 32, 3. St.

Advertisement for Plüschstühle (plush chairs). Text: 'des Ankaufspreises abzugeben. Gr. 2 m x 1.50 m. Zu erfragen. 142858 Karl-Weihenstr. 36, III. r. Wilhelmstr. 33 ein Gasofen, sowie ein großer Dunstfang zu verkaufen. 142783

# Kapitalien auf Hypotheken

haben wir als erste Bodenkredit-Firma des Grossherzogtums fortlaufend zu den jeweils günstigen, zeitgemässen Bedingungen auf Liegenschaften, Rohbauten und fertige Objekte auf

I. Recht bis zu 60% der Taxe  
 II. Recht bis zu ca. 80% der Taxe  
 Kauschillinge je nach Unterlagen

in Stadt und Land konkurrenzlos in jedem Betrage für eigene und fremde Rechnung auszuleihen. Man wende sich an die seit 1899 bestehende und erste Banken vertretende

## Badische Finanz- und Handels-Gesellschaft m. b. H.

Centraldirektion Otto Katzenberger in Pforzheim.

399 Fernsprecher 2732

Geschäftsstelle Karlsruhe i. B. Karlsruherstrasse 12.

### Weihnachts-Obst-Ausstellung.

Vom 2. bis 15. Dezember cr.

beranstellen wir in den

Ladenlokalitäten Amalienstr. 59

eine Ausstellung von ca. 6 Waggons prima

### Esfel- und Kochäpfel.

Wir laden hiermit geehrtes Publikum zur gefälligen Besichtigung ohne Kaufzwang — ganz ergebenst ein.

Wehrum & Kung.

### Taschentücher,

leinene } weiss und farbig  
 halbleinene } in allen Preislagen  
 baumwollene }

Batisttücher, seidene Foulards in schöner Auswahl. 16208.2.2

### Otto Fischer (vorm. J. Stüber)

Grossherzoglicher Hoflieferant

130 Kaiserstrasse. Telefon 270.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

An den 4 Sonntagen vor Weihnachten ist mein Geschäft von 11 bis 6 Uhr geöffnet.

**Auf Kredit!**

**Elegante Neuheiten**

in  
 Damen-Mäntel  
 Damen-Jackets  
 Damen-Kostüme  
 Damen-Blusen  
 Kostüm-Röcke  
 Damen-Stiefel  
 Backfisch-Mäntel  
 Mädchen-Mäntel  
 Pelze

Abzahlung pro Woche Mk. 1.—  
 Kredithaus  
**Iltmann,**  
 Lammstrasse

## OSCAR SUCK

Hofphotograph  
Karlsruhe

Inh.: Oscar Suck.

Kaiserstr. 223.

Telephon 100.

Atelier für Bildnis- und Reproduktions-Photographie.  
Architekturaufnahmen. Uebernahme von Amateur-Arbeiten.

Erstklassige technische Ausführung.

15602\*

Aufträge für WEIHNACHTEN werden baldigst erbeten.

## Im Fluge

haben sich die Beliebtheit der sparsamen Hausfrauen die beiden allgemein eingeführten

**van den Bergh'schen**  
 Margarine-Marken

**Vitello und Clever-Stolz**

errungen und zwar wegen ihres ausgesprochenen Buttergeschmacks, des köstlichen Aromas und nicht zum wenigsten wegen der bei ihrer Verwendung ermöglichten grossen Ersparnis.

Erhältlich in allen besseren Kolonialwaren-Geschäften.

## ELEKTRA-DAMPFTURBINEN-GES.

m. b. H.,

Telephon No. 718. Karlsruhe i. B. Telegr.-Adr. Elektra-turbinas Karlsruhebadon Liststrasse 5.

## Dampfturbinen

VON 5-1500 PS.

Turbodynamos — Langsam laufende Turbinen für alle Stromarten. direkt gekuppelt m. Pumpen, Gebläsen etc.

Luftturbinen Abdampfturbinen Gegendruckturbinen

Geringer Raumbedarf. Kleines Gewicht. Einfachster Aufbau. Hohe Betriebssicherheit.

15786

## Kombella

Die nicht fettende Hautcreme

Rosigarte, weiche Haut! Unübertroffen gegen rote, rauhe, aufgesprungene Hände, Frostbeulen etc. Radikal gegen Mitesser, Blüten etc. Unentbehrlich in jedem Haushalt und in der Kinderstube. Bewährtestes Mittel zur Erhaltung eines schönen Gesichtes und zarter Hände.

Tube 60 Pf. Doppeltube 1.00 Probe 20 Pf.

Kombella-Seife Stück 50 Pfg.

Kombella-Puder 100 Pfg.

Zu haben bei: **Grossh. Hofapotheke, Jul. Dehn Nachf., Otto Fischer, M. Hofheinz, W. Lang, Carl Roth, M. Strauss, W. Tscherning, Th. Walz.**

Verlangen Sie Prospekte gratis und franko über den **Rochschrant „Universal“ und Kochtite „See“** 105 von Edmund Eberhard, Karlsruhe i. B.

### Grabgeländer,

solche feinsten Schlosserarbeit werden bei billigster Berechnung ausgeführt.

**Rob. Kiby,**

Inhaber: **Joseph Kiby, Schlossermeister, 16083 Leopoldstr. 19. 14.5**

### Zur Weihnachts-Bäckerei

empfehle  
 Mandeln Ia  
 ato. belasene  
 Haselnusskerne  
 Citronat 17412  
 Orangat  
 Backhonig  
 Kontektmehl  
 Rosinen, Sultaninen,  
 Korinthen etc.

nur la Ware u. billige Preise mit Rabattmarken.

**Drogerie W. Tscherning**

vom. W. L. Schwaab  
Amalienstr. 19. Telefon 519.

Lieferung frei Haus.

Meiner sehr geehrten Kundschaft bringe ich hiermit zur Kenntnis, dass

### PIXAVON HAARWASCHUNGEN

jetzt auch mit dem neuerdings sehr beliebten Pixavon „hell“ (farblos) ausgeführt werden. 10298a.3.2

Elektrische Haartrocknung

**Oskar Decker, Friseur,**

Kaiserstrasse 32 Fernruf 1363.

**Damen** finden freundl. Aufnahme bei

einer Gebamme **Frau Swart, Ceintuurbaan 121, Amsterdam. 1052109.1**

### Auf der Rückseite der Tüten von

## Dr. Oetkers

Vanillin-Zucker

finden Sie ein vorzügliches Rezept für

### Vanille-Creme.

6981a

Zum Backen nur das echte **Dr. Oetkers** Backpulver.

## Farner & Co.

### Kohlen — Koks — Briketts

Beste Qualitäten.  
Billigste Preise. 16768\*

Bureau Kaiserstrasse 122, Eingang Waldstr.

Telephon 28.

Rabattmarken.

## Glänzende Existenz

ohne Branchenkenntnisse — wertvolle Sache. — Kostenlos HeiBwasser- und löstlose Zimmerheizung bei Verwendung von

### Heizapparat „Triumph“ Heizwasserrapparat „Ideal“.

Das Alleinvertriebsrecht, evtl. Fabricationsrecht wird für jeden Platz oder Provinz vergeben. Je nach Bezirk Mk. 1000.— bis Mk. 3000.— erforderlich. Off. unt. Nr. 10526a an die Exped. der „Bad. Presse“.

## Gutes Zeitungs-Manufakturpapier

empfiehlt die Expedition der „Bad. Presse“.

### Brotpreise

für den Monat Dezember 1909 nach der Anmeldung der Freien Bäcker-Zinnung Karlsruhe:

Es muß wiegen:

1 Paar Bede zu 6 Pfg. 100 Gr.

1 halbweisses 10 Pfg. Brot 200

Das Brot kostet:

150 Gr. Halbweissbrot 21 Pf.

900 Gr. „ „ 42 „

700 Gr. Schwarzbrot 1. Sorte 24 „

1400 Gr. „ 1. „ 48 „

700 Gr. „ 2. „ 21 „

1400 Gr. „ 2. „ 42 „

450 Gr. Kornbrot 17 „

700 Gr. „ 23 „

900 Gr. „ 34 „

1400 Gr. „ 44 „

### Fleischpreise

vom 1. bis 15. Dezember 1909

nach Angabe der Metzger-Zinnung:

Schweinefleisch per Pfund 80—84

Rindfleisch „ „ 76—80

Kuhfleisch „ „ 50—60

Kalbfleisch „ „ 86—90

Schweinefleisch m. Schwanz und Beilage 84

Schweinebraten und Kotelettes 96

Hammerfleisch „ „ 70—90

**Dr. Thompsons**  
 Seifenpulver

Garantiert frei von schädlichen Bestandteilen

das beste Waschmittel.

1/2 Paker 15 Pfg.

### Das schönste Weihnachts-Geschenk

ist ein goldener Ring mit Edelstein. Brillant, Rose, Rubin, Smaragd, Saphir, Amethyst, Opal. Dieselben verbindet zum Selbstkostenpreis 10533a.6.1

**G. Kern, Pforzheim, Seebachstr. 17.**

Aus der Residenz

Karlsruhe, 2. Dezember.

m. Die Selbstabepistole 08. Die Lieferung der neuen Selbstabepistole 08, die den veralteten Revolver allgemein ersetzen soll, an die Truppen, hat vor einigen Monaten begonnen.

8. Konzert-Abonnement auf die Stadtgarten- und Festhallkonzerte. Vor einigen Jahren schon hat die Stadtgartenkommission ein Abonnement auf die Stadtgarten- und Festhallkonzerte eingeführt.

9. Groß-Konseratorium für Musik. In dem am Dienstag den 30. November im Konzertsaal der Anstalt stattgehabten Vorprobe der Vorbereitungsarbeiten wurden folgende Stücke zu Gehör gebracht:

10. Der Gesangsverein „Arion“ beging letzten Sonntag in den Sälen zum weißen Löwen sein 8. Stiftungsfest in Form eines Konzertabends.

Veranstaltungen

K. Weihnachtsausstellung der Kunstlerhochschule. Am Freitag, 3. ds. Mts., wird wieder, wie alljährlich zum Geburtstag der hohen Protektorin die Ausstellung der Kunstlerhochschule des Badischen Frauenvereins eröffnet.

11. Vortrag. Es regt sich mächtig in der Karlsruher Ortsgruppe für Frauenstimmrecht.

wird eine der sachlichsten Vorkämpferinnen der Bewegung, Martha Zieh-Hamburg, im Weststadt-Gemeindehause, Blücherstraße 20, über: „Kommunales und kirchliches Wahlrecht der Frau“ sprechen.

12. Obst-Ausstellung. Wie aus dem Interatentell ersichtlich, findet in den beiden Ladenlokalitäten, Amalienstraße 59 (nähe der Hirchstraße), in der Zeit vom 3. bis 18. Dezember d. J. eine Obstausstellung, verbunden mit Verkauf von nur edlen Sorten statt.

Kunstgewerbliche Weihnachts-Ausstellung.

13. Karlsruhe, 2. Dez. Das Kunstgewerbe nimmt einen sehr breiten Raum in unserem heutigen Leben ein. Hunderttausende von Personen finden in seinem Dienste tätig und allererste Künstler, deren Name Welttruf genießt, arbeiten ausschließlich auf diesem Gebiete.

Karlsruher Varietés.

14. # Koldffem. Die neue Direktion will offenbar einmal etwas Besonderes bieten und hat sich deshalb ein Gaißpiel der amerikanischen Sensations-Comödien-Compagny verschrieben.

15. Das Apollotheater hat in sein neues Programm eine Internationale Ringkampf-Konturrenz um den Preis von Baden im Betrage von 3000 M. in baar aufgenommen und ist damit sicher diesen Wünschen gerecht geworden.

Briefkasten.

16. A. B. in C. Es dürfte das Beste sein, den Hund hier durch den städt. Wachenmeister Fröh, Schlachthausstraße Nr. 17, mittelst des dort aufgestellten Tötungsapparates töten zu lassen; das kostet 1-2 M., je nach der Größe des Hundes und ist eine ganz schmerzlose Todesart.

Telegraphische Kursberichte

Table with columns for city (Frankfurt, Berlin, London, etc.), date (2. Dezember), and various financial data points like exchange rates and interest rates.

Advertisement for HOFJUWELIER Ludwig Bertsch, KARLSRUHE, featuring jewelry and gold/silverware. Includes address: Kaiserstrasse 165 - Telephon 1478.







I. M. D.  
KÖNIGIN VON  
SCHWEDEN.

# S. MODEL

GEGR. 1836

HOFLIEFERANT



I. K. H. D.  
GROSSHERZOGIN  
LUISE VON BADEN.

## Grosser Weisswaren-Ausverkauf

wegen vollständiger Aufgabe der Abteilung.

Günstigste Gelegenheit zur Anschaffung ganzer Aussteuern und zur Auffrischung der häuslichen Bestände in Tisch-, Bett- und Haushaltungs-Wäsche.

Nur bekannt beste Qualitäten.

Grosse Auswahl in allen Preislagen.

Verkauf nur gegen bar.

Nur solange Vorrat.

### Praktische Weihnachtsgeschenke

**20%** Rabatt auf alle nachstehend aufgeführten Artikel **20%**  
in bar oder Marken.

Bettdamast weiss und farbig	Ungeraut Piqué u. Croisé	Handtücher (weiss, Gersternkorn, Drell, Jacquard, Damast.)	Frottier-Handtücher
Reinleinen für Bett- und Leibwäsche.	Matratzen-Drelle	Handtücher (farbig, abgepasst und am Stück.)	Badetücher in Baumwolle u. Leinen.
Halbleinen für Bett- und Leibwäsche.	Bettbarchent	Wischtücher in Leinen und Halbleinen.	Fertige Unter- u. Ober-Betttücher
Baumwolltuche starkfädig, feinfädig.	Farbige Baumwollflanelle	Gläsertücher blau und rot kariert.	Kopfkissen in Leinen, Halbleinen u. Baumwolle
Geraut Piqué u. Croisé	Zeugle für Schürzen und Kleider	Staubtücher, Spültücher	Bett-Ueberdecken weiss u. farbig

Ganz besonders preiswert!

### Weisse leinene und halbleinene Tischtücher und Servietten

in Drell, Jacquard und Damast. — Bis zu den feinsten Qualitäten.

KEINE MUSTER.

BEGINN FREITAG DEN 3. DEZEMBER 1909.

KEINE AUSWAHLEN.